

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **54 (1974-1975)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Mitarbeiter dieses Heftes

François Bondy, 8032 Zürich, Fichtenstrasse 2  
Dr. phil. Ernst Gallati, 5622 Waltenschwil  
Dr. Dionisie Ghermani, Südost-Institut, D-8 München, Güllstrasse 7  
Dr. phil. Alexander Gosztonyi, 8053 Zürich, Witikonerstrasse 392  
Dr. phil. Arthur Häny, 8006 Zürich, Gemsenstrasse 10  
Prof. Dr. rer. pol. Emil Küng, 9000 St. Gallen, Dufourstrasse 114  
Mario Ludwig, Fürsprecher, LL. M., 8700 Küsnacht, Grundwiesstrasse 29  
Robert Mächler, 5035 Unterentfelden, Flurweg 7  
Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927  
Prof. Dr. phil. László Révész, 3012 Bern, Seidenweg 19  
Prof. Dr. iur. Urs Schwarz, 8032 Zürich, Attenhoferstrasse 16  
Dr. rer. pol. Andreas Thommen, Schweizer. Arbeitgeber-Zeitung, 8008 Zürich,  
Florastrasse 44  
Prof. Dr. rer. pol. Egon Tuchtfeldt, 3626 Hünibach, Alpenstrasse 45  
Cand. phil. Klaus Urner, 8260 Stein am Rhein, Rheinweg 329

*Ernst Gallati* hat nach germanistischen und historischen Studien in Zürich, Lausanne und Paris 1966 mit einer Gotthelf-Arbeit in Montreal doktoriert. Lehrtätigkeit zunächst in Schinznach AG, dann drei Jahre in Kalifornien; heute ist Dr. Gallati Assistenzprofessor an der deutschen Abteilung der McGill-Universität in Montreal und beschäftigt sich seit mehreren Jahren eingehend mit Rodolphe Toepffer und seiner Wirkung im deutschen Kulturkreis.

\*

*Emil Küng*, 1914 geboren, studierte an den Universitäten Zürich, Paris, London und Bern und ist Inhaber eines Lehrstuhles für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule St. Gallen. Unter seinen zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen seien lediglich die neueren erwähnt: «Wirtschaftliche Gegen-

wartsfragen» (1962), «Eigentum und Eigentumspolitik» (1964), «Wirtschaft und Gerechtigkeit» (1967), «Arbeit und Freizeit in der nachindustriellen Gesellschaft» (1971), «Wohlstand und Wohlfahrt – Von der Konsumgesellschaft zur Kulturgesellschaft» (1972).

\*

*Andreas Thommen* wurde 1923 geboren und studierte an den Universitäten Zürich, Basel und Paris. 1948 doktorierte er an der Universität Basel über «Die Betriebsorganisation in der Uhrenindustrie». 1949 bis 1969 war er Journalist und Wirtschaftsredaktor am «St. Galler Tagblatt», seither Redaktor der «Schweizerischen Arbeitgeber-Zeitung», Zürich. Dr. Thommen ist Verfasser verschiedener Bücher über Pressefragen.

---

**In den nächsten Heften lesen Sie:**

Thomas Molnar	Zur Gesellschaft der Zukunft
Peter Gosztony	Ungarn in den siebziger Jahren
Egon Tuchtfeldt	Evolutionäre und revolutionäre Strategien in der Entwicklungspolitik
Grete Lübbe-Grothues	Poetische Meditationen über die provisorische Wirklich- keit. Zu zwei Kindergeschichten von Peter Bichsel
Bernhard Gajek	Hermann Hesses Briefe

---

# Intertours- Winterthur

ist eine Soforthilfe in Zwangslagen auf  
Reisen und in den Ferien. In jeder Situation.  
Weltweit!

Wenn Sie wissen möchten, wieviel Ihnen  
und Ihren Familienangehörigen Intertours-  
Winterthur wert sein kann, verlangen Sie einfach  
die Informationsschrift  
Intertours-Winterthur.

**Winterthur**  
**UNFALL**

**Ovomaltine**

WANDER

um mehr zu leisten  
pour mieux réussir